



BM Georg Willi (l.), der neue Vorsitzende des UPVI Matthias Bank (r.) und der Ehrenvorsitzende Wolfgang Zach.



LR Bernhard Tilg (l.) mit Klinikdirektor Werner Poewe (Neurologie).

Gelungene Amtsübergabe

Innsbruck – Das Wort Stillstand gibt es im Wortschatz von Professor Wolfgang Zach nicht. 20 Jahre leitete er als Vorstand den Verband der Professorinnen und Professoren der Universität und Medizinuniversität Innsbruck (UVPI). „Das Fantastische an dieser Aufgabe war es immer, sich Herausforderungen zu stellen. Dabei ist es unerlässlich, offen für Neues zu sein und zu bleiben, um die Chancen der künftigen Studierenden zu verbessern und zu schauen, wo Optimierungsbedarf herrscht. Universitäten sollten in unserem Staat die Leuchttürme der Forschung und Innovation sein, dafür habe ich mich immer eingesetzt. Auch wenn dafür sehr viel Geduld notwen-

dig war. Das bedeutet Mut, Kraft und Ausdauer, das war der Wahlspruch in den vielen Jahren.“

Nacheinerberührenden Laudatio von Altdekan Dieter Lukesch würdigte Martin Netzer, Generalsekretär im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Prof. Zachs Leistungen und überraschte ihn mit dem vom Bundespräsidenten verliehenen Österreichischen Ehrenzeichen für Wissenschaft und Kunst 1. Klasse, der höchsten Auszeichnung für einen Wissenschaftler.

Im Rahmen der Festveranstaltung anlässlich des 50-jährigen Bestehens des UVPI ging die Amtsübergabe an den neuen Vorstand, Prof. Matthias Bank, über die Bühne. Ne-

ben den besten Wünschen gab's von Zach auch ein Maskottchen für seinen Nachfolger und zwar eine Eule. Es applaudierten u. a. der Pionier der Transplantationschirurgie Raimund Margreiter und die UVPI-Vorstandsstellvertreter Hubert Huppertz und Michael Nogler.



Dekan Helmut Staubmann (Sozial- u. Politikwissenschaft) mit Gründerdekan Anton Pelinka (r.).



Vorsitzende des Universitätsrates, Elisabeth Zanon, Altdekan Dieter Lukesch, Dekanin Anna Buchheim (r.; Psychologie/Sportwissenschaft).



Raimund Margreiter mit Frau Katharina und Gen.-Sekretär Martin Netzer (M.), der die Ehrung von Prof. Wolfgang Zach vornahm.